

INFRAROTHEIZSTRAHLER

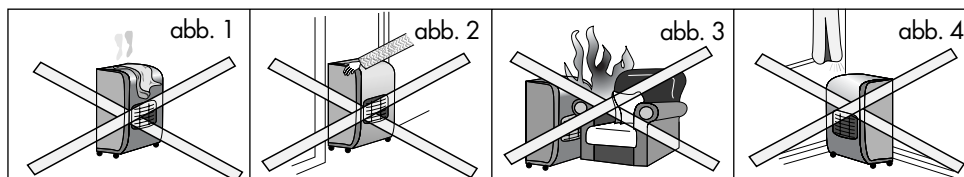
Technische Daten

Modell	Kategorie	Maximalleistung		mittlere Leistung		Minimalleistung		Gasdruck
Siehe Daten-/Leistungs-schild		KW	g/h	KW	g/h	KW	g/h	
		4.20	305	2.85	207	1.50	109	28:30 mbar

Dieses Gerät eignet sich für den Betrieb mit Butangas mit einem Nominaldruck von 28÷30 mbar. Das erforderliche Volumen an Frischluft für die Versorgung im Sauerstoffträger Luft beträgt 8.4 m³/h.

ACHTUNG

- Das Heizgerät muß stets unter Beachtung der Gebrauchsanweisung betrieben werden. Lesen Sie daher die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachlesen sorgfältig auf.
- Dieses Gerät benötigt einen den geltenden Vorschriften entsprechenden Gummischlauch und einen Druckregler. Sollte das Gerät nicht damit ausgestattet sein, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Betreiben Sie das Gerät nur in gut belüfteten Räumen.
- Dieses Gerät darf nicht in Hochhäusern, Kellergeschossen, Bädern, Schlafzimmern und in Räumen verwendet werden, deren Volumen unter 15 m³ liegt (30 m³ für Wohnzimmer).
- Dieses Gerät gibt die Verbrennungsrückstände in den Raum ab, in dem es betrieben wird.
- Keinerlei Kleidungsstücke oder Gegenstände auf das Heizgerät legen, um Brandgefahr zu vermeiden und den sachgemäßen Betrieb des Gerätes nicht zu beeinträchtigen (Abb. 1).
- Das Heizgerät während dem Betrieb nicht von einem Raum in einen anderen transportieren (Abb. 2).



- Das Heizgerät nicht längs von Wänden oder in der Nähe von Vorhängen, Polstermöbeln usw. aufstellen (Abb. 3/4).
- Das Gerät stets in Richtung Raummitte ausrichten. Das Heizgerät so aufstellen, daß es Kinder, Hunde usw. nicht durch Verschieben oder Verdrehen auf den Rollen aus dem Gleichgewicht bringen können.
- Mindestraumbedarf: seitlich 200 mm; vorne: 1500 mm.

Sicherheitsvorrichtung

Dieses Heizgerät ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgerüstet, die bei Betriebsstörungen oder Anomalien während der Verwendung einsetzen. Sollte die Pilotflamme (die sich vor den Brennern befindet) erlöschen oder der Raum nicht ausreichend belüftet sein, unterbricht die Sicherheitsvorrichtung den Gaszufluß und schaltet das Gerät ab.

Gasaustritte werden vom Geruchssinn wahrgenommen

Wird ein Gasaustritt befürchtet, den Hahn an der Gasflasche schließen. Alle Lichter und offenen Flammen löschen. Alle Verbindungen kontrollieren. Den Gashahn langsam öffnen und Seifenwasser oder flüssiges Reinigungsmittel über alle Verbindungen streifen – ein eventueller Gasaustritt verursacht Blasenbildung. Sollte ein Gasaustritt festgestellt werden, den Gashahn schließen und sich an Fachpersonal wenden. Das Heizgerät erst wieder verwenden, wenn es von Fachpersonal kontrolliert wurde. Niemals Streichhölzer verwenden, um die Gasaustrittsstelle zu finden.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Gasflasche

Es können Gasflaschen mit einem maximalen Fassungsvermögen von 13 Kg verwendet werden. Beim Auswechseln der Gasflasche dürfen keine Flammen vorhanden sein. Die Gasflasche nur in senkrechter Position verwenden. Wird ein Regler mit Schraube verwendet, vergewissern Sie sich, daß die Unterlegscheibe vorhanden und in ordnungsgemäßem Zustand ist. Um die Gasflasche in ihrer Aufnahme zu positionieren, muß die Schraube gelöst werden, um das hintere Paneel abzunehmen, das zum Transport umgekehrt angebracht wurde. Nachdem die Gasflasche in ihrer Aufnahme untergebracht wurde, das hintere Paneel wieder anschrauben. Es ist strengstens verboten, die Gasflasche zu neigen, um den gesamten Inhalt verbrauchen zu können.

Druckregler und Schlauch (nicht mitgeliefert)

Einen Gummischlauch montieren, der die Enden der Schlauchhalterung von allen Seiten vollständig bedeckt und durch die Feststellvorrichtungen blockiert wird (Abb. 5). Regelmäßig das Verfalldatum und den Zustand des Gummischlauchs kontrollieren. Sollte das Verfalldatum abgelaufen oder der Schlauch beschädigt sein, gegen einen anderen auswechseln, der den geltenden Vorschriften entspricht. Der Schlauch sollte in jedem Fall alle fünf Jahre ausgewechselt werden. Beim Anschließen des Druckreglers an die Gasflasche vermeiden, daß der Schlauch verdreht oder geknickt wird. Den Regler bei 28÷30 mbar für Butangas in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften verwenden.

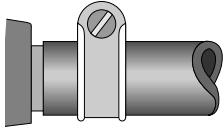


Abb. 5

Belüftung des Raums

DAS GERÄT AUSSCHLIEßLICH IN GUT BELÜFTETEN RÄUMEN VERWENDEN.

Vergewissern Sie sich, daß die Räume, in denen Sie das Heizgerät verwenden möchten, eine gute Belüftung haben, damit die Verbrennungsrückstände entsorgt werden können und der Luftaustausch gewährleistet ist.

Das nachstehende Diagramm zeigt die Mindestabmessungen der Räume, in denen die Verwendung des Heizgerätes empfohlen werden kann. Die Belüftung muß gleichmäßig zwischen dem oberen und dem unteren Level aufgeteilt werden.

Position des Reglers	Raumabmessungen	Belüftung zum Luftaustausch
1) Position ϕ hohe Flamme (max. Leistung)	15 m ³	105 cm ²
2) Position ϕ mittlere Flamme (mittlere Leistung)	28.5 m ³	
3) Position ϕ niedrige Flamme (Minimalleistung)	42 m ³	

SCHUTZGITTER

Das Schutzgitter dient der Brandrisikoversorge und keines seiner Teile darf endgültig entfernt werden. Das Gitter bietet keine hundertprozentige Garantie für Kinder und gebrechliche Personen.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Einschalten des Heizgerätes

- 1) Den Hahn an der Gasflasche öffnen.
- 2) Ausgehend von Position "●", den Kontroll-Drehschalter 10 Sekunden drücken und bis zur Position "◊" drehen (niedrige Flamme). (Sollte die Pilotflamme nicht zünden, den Drehschalter auf die Ausgangsposition zurückbringen und den Vorgang wiederholen). Den Drehschalter weitere 20 Sekunden drücken, so daß sich das Thermoelement erwärmen kann. Den Drehschalter auf die gewünschte Temperatur drehen, wobei unter folgenden Möglichkeiten gewählt werden kann:
 - ◊ (niedrige Flamme) Minimalleistung
 - ◊ (mittlere Flamme) mittlere Leistung
 - ◊ (hohe Flamme) Maximalleistung

Sicherheitszündung

Sollte der piezoelektrische Starter nicht funktionieren, die Pilotflamme mit einem Streichholz anzünden und gleichzeitig den Vorgang mit dem Drehschalter wiederholen.

Abschalten des Heizgerätes

Das vollständige Abschalten des Heizgerätes erfolgt durch die Unterbrechung des Gaszuflusses, d.h. durch das SCHLIEßEN des Gashahns an der Flasche.

Wichtig

Nach dem Loslassen der Taste nach dem Zünden (siehe Daten-/Leistungsschild), muß sich die Taste etwa um 5 mm nach oben bewegen und dann auf ihre ursprüngliche Höhe zurückkehren. Sollte dies nicht der Fall sein, den Gashahn schließen und sich an den technischen Kundendienst wenden. Das Gerät nicht betreiben, wenn die Taste in der niedrigen Position blockiert ist.

Wichtig

- Nicht in Räumen installieren, in deren Luft Gas, Öl oder Schwefel enthalten sein kann. Nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen.
- Die Verwendung in großen Höhen wird nicht empfohlen, um ein plötzliches Abschalten des Gerätes zu vermeiden, das durch das vorzeitige Ansprechen der Analysevorrichtung verursacht wird.

PFLEGE

Das Gerät erst nach dem Ziehen des Netzsteckers mit einem weichen feuchten Tuch säubern.

Die Verwendung von Lösungs- und Scheuermitteln vermeiden. Darauf achten, daß kein Staub in den Lufteintritts- und Luftaustrittsgittern verbleibt. Mit einem Staubsauger reinigen.

Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden, abdecken und an einem trockenen, staubfreien Ort verwahren.

Ist das Gerät nicht in Betrieb, das Netzkabel ziehen, wie auf Abb. 6 gezeigt.

Wenden Sie sich bei technischen Wartungsproblemen an Ihren autorisierten Händler. Eine technische Wartung sollte alle 2 bis 3 Jahre erfolgen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händler.

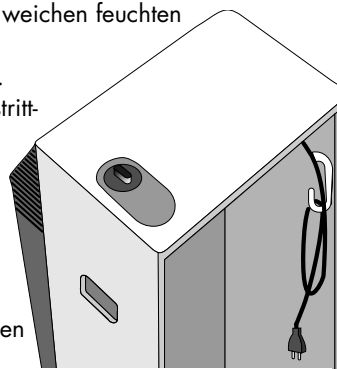


Abb. 6